

# Allgemeine Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten gemäß Artikel 13, 14 und 21 DSGVO

Version	02
Seite	Seite 1 von 5

Die Teamflex Solutions GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf Basis der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Dieser Datenschutzhinweis informiert darüber, wie wir, die Teamflex Solutions GmbH, mit personenbezogenen Daten umgeht, die bedingt durch Ihre Online-Bewerbung über unser Bewerbungsformular erhoben werden. Darüber hinaus erhalten Sie darüber Auskunft, wie wir mit Bewerbungen verfahren, die außerhalb des Bewerbungsformulars bei uns eingehen (bspw. per Post, persönlich, per E-Mail).

## 1. Verantwortlicher

Teamflex Solutions GmbH  
Friedrichstraße 94  
10117 Berlin

## 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Teamflex Solutions GmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Friedrichstraße 94  
10117 Berlin  
E-Mail: datenschutz@teamflex-solutions.de

## 3. Welche Daten werden erhoben?

Zur Verarbeitung werden die von Ihnen eingegebenen und die in den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten erhoben. Hierzu zählen insbesondere folgende Daten:

- Personalien (wie Name und Vorname, Adresse, Geburtstag und -ort, Familienstand und Staatsangehörigkeit),
- weitere Kontaktdaten (wie E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer),
- Berufs- und Ausbildungsdaten (wie Angaben zur Schul- und Berufsausbildung, Hoch- oder Fachschulausbildung, Fort- und Weiterbildung, Qualifikationen, Führerscheine),
- Lebenslauf
- Gehaltsvorstellungen sowie
- Korrespondenz im Rahmen Ihrer Bewerbung (bspw. Schriftverkehr mit Ihnen, E-Mails, Notizen aus Bewerbungsgesprächen oder Telefonaten)
- Datum und Uhrzeit des Absendens sowie Ihre IP-Adresse
- Bewerbung als
- Ausschreibungsreferenz/Referenzcode
- sonstige Informationen und Dateien, die Sie uns freiwillig übermitteln (z.B. Anrede, Bewerbungsfoto, frühester Eintrittstermin)
- sofern erforderlich: Abschriften von polizeilichen Führungszeugnissen, Abschriften aus dem Gewerbezentralregister sowie Auskünften von Behörden über Ihre Zuverlässigkeit (z. B. nach § 34a Abs. 1a S. 3 GewO).
- Korrespondenz im Rahmen Ihrer Bewerbung (bspw. Schriftverkehr mit Ihnen, E-Mails, Notizen aus Bewerbungsgesprächen oder Telefonaten)

Daneben erheben und verarbeiten wir auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (Art. 9 Abs. 1 DSGVO), soweit diese für eine Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich sind oder Sie uns diese zur Verfügung stellen. Dazu können gehören. Dazu können Daten gehören, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie genetische Daten, Gesundheitsdaten oder sexuelle Orientierung.

Version	02
Seite	Seite 2 von 5

#### 4. Woher stammen Ihre Daten?

Es werden diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die in Ihrer Bewerbung enthalten sind. Ebenfalls können wir personenbezogene Daten von Personalvermittlern, Arbeitsagenturen etc. erhalten.

Im Rahmen eines laufenden Bewerbungsverfahrens werden darüber hinaus ggf. auch Informationen, die in berufsbezogenen sozialen Netzwerken wie Xing oder LinkedIn veröffentlicht sind, soweit dies gesetzlich zulässig und für eine Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist.

#### 5. Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Die Bewerbungsdaten werden zum Zweck des Bewerbungsverfahrens erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 26 Abs. 1 S. 1 und Abs. 3 BDSG, soweit die Datenverarbeitung für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Diese Daten sind in unserem Online-Bewerbungsformular als Pflichtfelder gekennzeichnet.

Weitergehende Informationen zu Ihrer Person erheben und verarbeiten wir nur, sofern Sie Ihre Daten uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben bzw. Sie der Verarbeitung eingewilligt haben. Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 und gegebenenfalls § 26 Abs. 3 BDSG (sofern im Einzelfall besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO betroffen sind).

#### 6. Wer erhält darüber hinaus Ihre Bewerberdaten?

Ihre Bewerbungsdaten werden ausschließlich vertraulich behandelt und nur denjenigen Personen und Stellen zugänglich gemacht, die für die Personalgewinnung und Einstellungsentscheidung zuständig (z. B. Personalabteilung, im Einzelfall relevante Entscheidungsträger) oder von Gesetzeswegen an der Einstellung beteiligt sind (z. B. Betriebsrat). Grundsätzlich werden Ihre Daten nicht an andere Dritte weitergegeben.

Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren.

Die Verarbeitung der Daten findet ausschließlich in der EU bzw. im Europäischen Wirtschaftsraum statt.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, werden Ihre Daten im Zuge der Beantragung von gesetzlichen Förderungen zur Aufnahme der Beschäftigung (z. B. §§ 88 ff. SGB III) an die zuständigen Stellen, z. B. die Bundesagentur für Arbeit, Handwerkskammer oder Gewerbeaufsichtsbehörde weitergegeben.

#### 7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald ihre Kenntnis nicht mehr für das Bewerbungsverfahren erforderlich ist. Ihre Daten sowie Ihr persönliches Kandidatenprofil werden in diesem Fall in der Regel vier Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, d.h. nach endgültiger Besetzung der Stelle oder anderweitiger Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Sollten Sie Ihre Bewerbung zurückziehen oder ein von unterbreitetes Beschäftigungsangebot ablehnen, werden Ihre Daten innerhalb von vier Werktagen gelöscht.

Endet das Bewerbungsverfahren mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrags, werden die Daten zum Zwecke der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in das Personalverwaltungssystem überführt und dort verarbeitet. Hierüber werden Sie gesondert informiert.

Ihre personenbezogenen Daten, die von uns nicht mehr benötigt werden, können gespeichert bleiben, soweit Sie dies verlangen, um eigene Rechtsansprüche gegen uns geltend machen, ausüben oder verteidigen zu können.

Version	02
Seite	Seite 3 von 5

### 8. Ihre Rechte

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung Ihrer Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung, die sie uns gegenüber gelten machen können.

#### Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligungen jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie werden vor Abgabe der Einwilligung hiervon in Kenntnis gesetzt.

#### Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- die Zwecke, für die diese personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- wem gegenüber diese personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere wenn dies gegenüber Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen erfolgt;
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten, die Sie betreffen oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung durch den/die Verantwortlichen;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
- ob eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO stattfindet und – falls dies geschieht – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung auf Sie.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, darüber unterrichtet zu werden, durch welche geeigneten Garantien sichergestellt wird, dass die Bestimmungen der DS.GVO auch bei diesen Empfängern eingehalten werden.

#### Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie können von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger Daten verlangen, die Sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

#### Recht auf Löschung bzw. "Recht auf Vergessenwerden" (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO

## Allgemeine Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten gemäß Artikel 13, 14 und 21 DSGVO

Version	02
Seite	Seite 4 von 5

Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.

- Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.
- Die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach europäischem oder deutschem Recht erforderlich.
- Die Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben.

Wenn Ihre Daten öffentlich gemacht worden und unsererseits eine Verpflichtung zur Löschung besteht, werden unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen getroffen, die anderen Verantwortlichen darüber zu informieren, dass Sie die Löschung verlangt haben.

### Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Gemäß Art. 18 DSGVO dürfen Ihre Daten in folgenden Fällen nur eingeschränkt verarbeitet werden. Die ist der Fall, wenn:

- Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten, und zwar bis uns eine Überprüfung der Richtigkeit möglich ist.
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt werden, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, einlegen, und zwar solange, wie noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe für die Verarbeitung durch uns gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese Daten lediglich gespeichert werden. Eine darüber hinaus gehende Verarbeitung ist dann nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats zulässig.

Ihre in diesem Zusammenhang erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Sie werden von dem/den Verantwortlichen benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

### Mitteilungspflicht (Art. 19 DSGVO)

Wir sind verpflichtet, alle Empfänger, denen Ihre Daten offengelegt wurden, über eine Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung zu informieren. Das gilt nur dann nicht, sofern sich dies als unmöglich erweist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist.

Wir unterrichten Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

### Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, dass wir diese Daten einem Dritten übermitteln, sofern

- die Verarbeitung der Daten auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Hierbei können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an den Dritten übermitteln, soweit dies technisch machbar ist. Dieses Recht darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

Version	02
Seite	Seite 5 von 5

### **Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO)**

Ihre Daten sind nicht Gegenstand von Entscheidungen, die ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung erfolgen (z. B. Profiling).

### **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)**

Wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), haben Sie das Recht, hiergegen Widerspruch einzulegen, wenn sich die Gründe hierfür aus ihrer besonderen Situation ergeben. In diesem Fall werden Ihre Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Dies müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern wir Ihre Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten einlegen.

Nach Ihrem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Für einen Widerspruch richten Sie lediglich formlos eine entsprechende Nachricht an die unter Punkt 2 genannten Kontaktdaten.

### **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)**

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt. Weitere verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe, die Ihnen möglicherweise zustehen, bleiben hiervon unberührt.